

**PROGRAMM | SAMSTAG, 20. JANUAR 2018**

**PERFORMANZ UND REZEPTION**

**09.30 Uhr** **QUANTITATIVE UND QUALITATIVE DIMENSIONEN DER EVENTKULTUR DES RECHTSROCK**

Jan Raabe  
(Argumente & Kultur gegen Rechts e.V., Bielefeld)

**10.00 Uhr** **„DIE EINZIGE MÖGLICHKEIT [...] IST DER KOMMERZIELLE ERFOLG“ – ÜBERLEGUNGEN ZUR ‚EINSTIEGSDROGE‘ RECHTSROCK**

Dr. Thorsten Hindrichs  
(Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Abtlg. Musikwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

**10.30 Uhr** **SOUNDTRACKS FÜR DEN KAMPF UM DIE STRASSE – MUSIK BEI DEN AUTONOMEN NATIONALISTEN**

Dr. Christoph Schulze  
(Moses Mendelssohn Zentrum, Universität Potsdam)

**11.00 Uhr** **KAFFEEPAUSE**

**METHODEN, BILDUNG UND PRAXIS**

**11.30 Uhr** **FORSCHUNG IN DER BLACK BOX. METHODOLOGISCHE ÜBERLEGUNGEN ZU WISSENSCHAFTLICHEN STUDIEN ÜBER RECHTSEXTREME MUSIK**

Prof. Dr. Manuela Schwartz  
(Fachbereich Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien, Hochschule Magdeburg-Stendal)

**12.00 Uhr** **RECHTSEXTREME MUSIK – FUNKTIONEN FÜR JUGENDLICHE HÖRER\*INNEN**

Michaela Glaser  
(Deutsches Jugendinstitut e.V., Außenstelle Halle)

**12.30 Uhr** **MITTAGSPAUSE**

**14.00 Uhr** **„LICHTENHAGEN 1992“ ALS LERNGEGENSTAND POLITISCHER BILDUNG**

Dr. Gudrun Heinrich (Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften, Universität Rostock)

**14.30 Uhr** **DIE PRAXIS POLIZEILICHER ERMITTLUNG ZUR RECHTSEXTREMEN MUSIK**

Claudia Bangert (Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, Magdeburg)

**15.00 Uhr** **RECHTS-MITTE-LINKS: ZUM UMGANG MIT EXTREMISTISCHER MUSIK IM MUSIKUNTERRICHT**

Dr. Jan-Peter Koch (Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik, hmt Rostock/Musikgymnasium Käthe Kollwitz Rostock)

**15.30 Uhr** **KAFFEEPAUSE**

**16.00 Uhr** **ROUNDTABLE**

Teilnehmer\*innen (u.a.):  
– Priv.-Doz. Dr. Gideon Botsch (Moses Mendelssohn Zentrum, Universität Potsdam)  
– Dr. Gabi Elverich (Fritz-Karsen-Schule Berlin)  
– Martin Langebach (Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bonn)  
– Prof. Dr. Isolde Malmberg (Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik, hmt Rostock)  
– Prof. Dr. Susanne Winnacker (hmt Rostock)

**17.00 Uhr** **VERABSCHIEDUNG**

Um Anmeldung wird bis zum 8. Januar 2018 gebeten unter:  
[yvonne.wasserloos@hmt-rostock.de](mailto:yvonne.wasserloos@hmt-rostock.de)

**Impressum:** Hochschule für Musik und Theater Rostock | Titelmotiv: Rechtsextreme Musikveranstaltungen 2013-2017, WELT Infografik



**RECHTSEXTREMISMUS – MUSIK UND MEDIEN**

INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

**19.-20. Jan. 2018**

Hochschule für Musik und Theater Rostock |  
Beim St.-Katharinenstift 8 | 18055 Rostock |  
Kammermusiksaal

# RECHTSEXTREMISMUS – MUSIK UND MEDIEN

INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

Rechtsextreme Gruppierungen und Strömungen bedienen sich zunehmend unterschiedlicher Musikstile als propagandistisches Medium, um neue Anhänger zu finden und ihre Ideologie zu streuen. Waren Aktionen wie die „Schulhof-CDs“ zur Verbreitung sogenannter Rechter Musik und ihre Botschaften noch eindeutig als der rechten Szene zugehörig zu identifizieren, so ist dies gegenwärtig weitaus komplexer geworden. Die musikalische wie mediale Diversifizierung führt zu einer Verschleierung der rechtsextremen Gesinnung und ihrer Akteure. Sowohl für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als Adressaten als auch Beobachter und Analytiker der Szene wird es somit zunehmend schwieriger, die Botschaften in Musik, Text und Medienkonzepten auf ihren extremistischen ideologischen Hintergrund hin zu entschlüsseln.

Im interdisziplinären Verbund von Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Geschichts- und Politikwissenschaft wird die Tagung „Rechtsextremismus – Musik und Medien“ die politische und gesellschaftliche Sprengkraft Rechter Musik analysieren und ihre Formen und Funktionen anhand aktueller Beispiele verschiedener Musikstile und Medien diskutieren. Ebenso werden die Möglichkeiten und Grenzen ihrer Erforschung hinterfragt.

Zudem richtet sich der Blick auf die Dimensionen des Themas für die praktische Arbeit in der Schule, für die Polizei und den Verfassungsschutz. Dabei ist zu erörtern, wie diese gesellschaftliche Problematik als eine Form der politischen Bildung im Verbund mit präventiven Maßnahmen an Schulen, Aus- und Fortbildungseinrichtungen und Hochschulen vermittelbar sind.

## TAGUNGSORGANISATION UND -LEITUNG

Prof. (stv.) Dr. Yvonne Wasserloos (Musikwissenschaft)  
Prof. Dr. Isolde Malmberg (Musikpädagogik/Didaktik der Musik)  
Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik  
Hochschule für Musik und Theater Rostock

Prof. Dr. Sabine Mecking  
Institut für Geschichte und Ethik, Fachhochschule für öffentliche  
Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Duisburg

Prof. Dr. Manuela Schwartz  
Fachbereich Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien,  
Hochschule Magdeburg-Stendal

## PROGRAMM | FREITAG, 19. JANUAR 2018

**14.00 Uhr** **BEGRÜSSUNG**  
Prof. Dr. Susanne Winnacker  
(Rektorin der Hochschule für Musik und Theater Rostock)

### EINFÜHRUNGEN

**14.15 Uhr** **RECHTSEXTREMISMUS –  
ANFÄNGE UND ENTWICKLUNGEN**  
Prof. Dr. Wolfgang Benz  
(Technische Universität Berlin)

**14.45 Uhr** **ALTE IDEOLOGIE UND NEUE MUSIK?  
DIE MUSIKSTILISTISCHE PLURALISIERUNG DER  
EXTREMEN RECHTEN**  
Prof. Dr. Sabine Mecking  
(Institut für Geschichte und Ethik, Fachhochschule  
für öffentliche Verwaltung NRW, Duisburg)

**15.15 Uhr** **DIE AMBIVALENZ DER MUSIK ALS POTENZIAL  
RECHTSEXTREMISTISCHER PROPAGANDA**  
Prof. Dr. Jan Philipp Sprick  
(Institut für Musik, hmt Rostock)

**15.45 Uhr** **KAFFEEPAUSE**

Kooperationspartner  
und Förderer:

  
**Alexander von Humboldt**  
Stiftung/Foundation

  
**h<sup>2</sup>**  
Hochschule  
Magdeburg • Stendal



**Fachhochschule  
für öffentliche Verwaltung  
NRW**



Hochschule für Musik  
und Theater Rostock

## RECHTE SZENE UND MUSIK

**16.15 Uhr** **ERLEBNISWELT RECHTSEXTREMISMUS.  
MUSIK – SYMBOLIK – BILDERSPRACHE**  
Dr. Thomas Pfeiffer  
(Ministerium des Innern NRW,  
Abtlg. Verfassungsschutz, Düsseldorf)

**16.45 Uhr** **VERSCHLEIERUNG UND ÜBERGRIFF.  
MAINSTREAM-MUSIK IN DER  
RECHTSEXTREMEN SZENE**  
Prof. (stv.) Dr. Yvonne Wasserloos  
(Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik,  
hmt Rostock)

**17.15 Uhr** **RAMMSTEIN UND DAS SPIEL MIT DEM FEUER.  
INSZENIERTE PROVOKATIONEN IM  
GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN KONTEXT**  
Fabian Bade  
(Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik,  
hmt Rostock)

**17.45 Uhr** **PAUSE**

**20.00 Uhr** **ERINNERUNG WACHHALTEN – MUSIK NEU ENTDECKEN**  
Konzert in Kooperation mit dem Zentrum für  
Verfeinerte Musik der hmt Rostock  
Mit Werken verfeimter Komponisten, u.a. von Ingolf  
Dahl, Hans Gál, Paul Hermann und Alexandre Tansman  
Moderation und Leitung: Volker Ahmels